

Deutsche Schule der Borromäerinnen in Kairo
Bab-el-Louk anerkannte deutsche Auslandsschule

dsb

المدرسة الألمانية سان شارل بورومى بالقاهرة
مدرسة ألمانية أجنبية معتمدة
باب اللوق

Kairo, den 16. Februar 2010

Elternbrief Nr. 5 im Schuljahr 2009/10

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen

ABITUR & AHWA

Eine ungewöhnliche Überschrift für einen Elternbrief. Dies lässt auch unerwartete Neuigkeiten ahnen. Tatsächlich ist es auch so. Die Deutsche Kultusministerkonferenz, die unseren Antrag auf Umwandlung des FOS-Zweiges in einen W-Zweig bearbeitete, hat die Einführung des W -Zweiges überraschenderweise abgelehnt.

Ich habe in den Weihnachtsferien mit dem verantwortlichen Leiter persönlich gesprochen. Die Begründung ist eindeutig: Alle Deutschen Auslandsschulen sollen in Zukunft ein Zentralabitur mit Aufgaben aus Deutschland durchführen. Somit wird weltweit kein neuer Schulzweig mehr genehmigt.

Um dennoch die geplanten Verbesserungen zu erreichen, die mit der Einführung des W-Zweiges erreicht werden sollten, gibt es nur einen Weg:

Das allgemeine Abitur für alle Schülerinnen.

Die DSB hat bereits seit 1994 die Genehmigung das Abitur durchführen zu dürfen.

Der Schulträger in Deutschland, der Orden der Schwestern vom Hl. Karl Borromäus, hat dieser Veränderung zugestimmt und unterstützt diesen Schritt.

Die Gesamtlehrerkonferenz hat am 16.2.2010 die Beendigung des FOS-Zweiges beschlossen und dem Abitur für alle Schülerinnen zugestimmt.

Somit können die Schülerinnen in den jetzigen neunten Klassen alle das allgemeine Abitur machen.

Um diese Veränderung optimal umzusetzen, benötigen wir eine verstärkte Förderung, vor allem im Deutschunterricht.

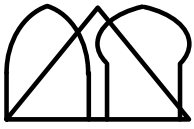
In der Grundschule haben wir bereits mit der zusätzlichen Förderung begonnen. Seit diesem Schuljahr erhalten die Schülerinnen der Klassen 1-4 pro Woche zwei Stunden Förderunterricht durch eine zweite Lehrkraft im Deutschunterricht.

Im Gymnasium wird ab nächstem Schuljahr in den Klassen 5-8 das „Deutsch-Studio“ eingeführt. Die Deutschlehrer der jeweiligen Klasse fördern die Schülerinnen zusätzlich einmal pro Woche in der 2. Tour (8. und 9. Stunde) in Kleingruppen. Der Deutschlehrer wählt die Schülerinnen nach dem aktuellen Leistungsstand aus. Die Teilnahme ist dann für die ausgewählten Schülerinnen verpflichtend, der Deutschlehrer bestimmt auch die Dauer der Förderung.

Daneben hat dieses Jahr die Fachschaft Deutsch den Lehrplan von Klasse 1-10 überarbeitet und neue Schulbücher beschlossen:

Die Klasse 1 arbeitet weiterhin mit dem Buch „Fara und Fu“.

Die Klassen 2-4 verwenden das „Deutschmobil 1 und 2“ für den Unterricht Deutsch als Fremdsprache. Zudem wird das muttersprachliche Lesebuch „Mobile“ in diesen Klassen eingeführt.



Deutsche Schule der Borromäerinnen in Kairo

Bab-el-Louk

anerkannte deutsche Auslandsschule

dsb

المدرسة الألمانية سان شارل بورومى بالقاهرة

مدرسة ألمانية أجنبية معتمدة

باب اللوق

Die Klassen 5-8 erhalten neu das „Deutschbuch“ der deutschen Realschule, ein muttersprachliches Buch mit einem mittleren Niveau.

Ab Klasse 9 werden nur noch gymnasiale Deutschbücher verwendet.

Ab dem nächsten Schuljahr werden in den Fächern Biologie, Physik und Chemie neue Schulbücher verwendet. Diese sind so aufgebaut, dass unsere Schülerinnen sprachlich nicht überfordert werden, sodass dann alle Naturwissenschaften in allen Klassen ein geeignetes Schulbuch besitzen.

Ich bin sicher, dass mit diesem Gesamtkonzept das Ziel „Abitur für alle“ erreicht werden kann. Neben dem ABITUR steht aber auch noch AHWA in der Überschrift dieses Elternbriefes.

AHWA ist die Abkürzung für: **A** wie Aufpassen im Unterricht
H wie Heftführung (ordentlich und sauber)
W wie Wiederholung zu Hause
A wie Aufgaben (Hausaufgaben) sorgfältig machen

So wie der Kaffee den Geist weckt und den Körper belebt, sind diese 4 Punkte die Voraussetzung des schulischen Erfolges. Ich bitte Sie, auch Folgendes zu bedenken: Wenn Kinder eine Fremdsprache erlernen wollen, in unserem Fall die deutsche Sprache, dann ist es von zentraler Bedeutung, dass sie auch außerhalb des Unterrichts mit der deutschen Sprache in Kontakt kommen. Daher sollten sie alle Anregungen, die es in dieser Hinsicht gibt, nutzen. Sie sollten es ihrem Kind ermöglichen, deutsches Fernsehen zu empfangen, jede Reise nach Deutschland ist sehr sinnvoll und hilfreich und schließlich sollten die Kinder auch privat möglichst viel lesen. Es gibt seit Neuestem ein spezielles Programm an der Schule (www.antolin.de), was die Leselust der Schüler in der Regel deutlich steigert, an vielen Schulen wird dieses Programm bereits erfolgreich verwendet, unsere Bibliothek ist bereits jetzt entsprechend vorbereitet und erwartet ihre Kinder mit Freude. Das Motto für alle Schülerinnen heißt daher:

Mit AHWA zum ABITUR

Mit freundlichen Grüßen

OStD Walter Ritter
Schulleiter

Anlagen: Terminplan für das 2. Halbjahr
Unterrichtsplan für das Schuljahr 2010/11



Deutsche Schule der Borromäerinnen in Kairo
Bab-el-Louk anerkannte deutsche Auslandsschule

dsb

المدرسة الألمانية سان شارل بورومى بالقاهرة
بأب اللوق مدرسة ألمانية أجنبية معتمدة

Bitte bis zum Samstag, 20. Februar 2010 beim Klassenlehrer abgeben

Ich habe den 5. Elternbrief 2009/10 erhalten

Name der Schülerin: _____ Klasse: _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

رجاء إرسال هذا الجزء إلى مدرس الفصل حتى السبت ٢٠١٠/٢/٢٠

حصلت على خطاب أولياء الأمور الخامس للعام الدراسي ٢٠١٠/٢٠٠٩

اسم الطالبة : _____ الفصل : _____

توقيع ولى الأمر